

GERMANEN SPIEGEL



Informationen und Berichte



🦉 Danke allen unseren Inserenten für das 2009 entgegengebrachte Vertrauen. Wir wünschen Ihnen allen ein besinnliches Weihnachtsfest sowie ein gesundes „Neues Jahr“, verbunden mit allem geschäftlichen Erfolg, den Sie sich selbst erhoffen!

🦉 Der „Germanenspiegel“

100 Jahre

SV Germania Grasdorf von 1908 e. V.

Weihnachten 2009

Restaurant *Dilara*

Türkische Lehmofenspezialitäten

Inh. Semra Biçakçı

**Hildesheimer Str. 239 A
30880 Laatzen**



Öffnungszeiten:

Montag bis Samstag:
17:00 bis 24:00 Uhr

So. und Feiertage:
12.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Tel.: 0511 / 860 28 71
Fax: 0511 / 860 28 79

www.restaurant-dilara.com



Liebe Sportkameradinnen, liebe Sportkameraden,

das Jahr 2009 wird bald Geschichte sein. Zeit für einen kurzen sportlichen und wirtschaftlichen Rückblick und Ausblick.

Mit den sportlichen Leistungen und Ergebnissen, die von den Germanen im vergangenen Jahr erbracht und erzielt wurden, darf man recht zufrieden sein, denn sie entsprachen wohl in den meisten Fällen den angestrebten Zielen.

Sicherlich wird es unseren aktiven Sportlerinnen und Sportlern aller Sparten und aller Altersklassen mit dem bisherigen Trainingsfleiß und einem entsprechenden Engagement bei den Punktspieleinsätzen auch in 2010 gelingen, sich positiv mit und für unseren Verein einzusetzen.

Die allgemein schwierige wirtschaftliche Lage im Land fasst auch unseren Verein immer mehr an. Es wird in Zukunft nicht mehr so einfach sein, die Sicherstellung der Rahmenbedingungen für die sportlichen Aktivitäten in unserer Sparten im derzeit bekannten Umfang zu gewährleisten.

Die Einnahmenseite muss weiterhin dringend verbessert werden, um nicht bei den Ausgaben drastisch kürzen zu müssen.

Jedes Vereinsmitglied wird hiermit aufgerufen, im nächsten Jahr durch

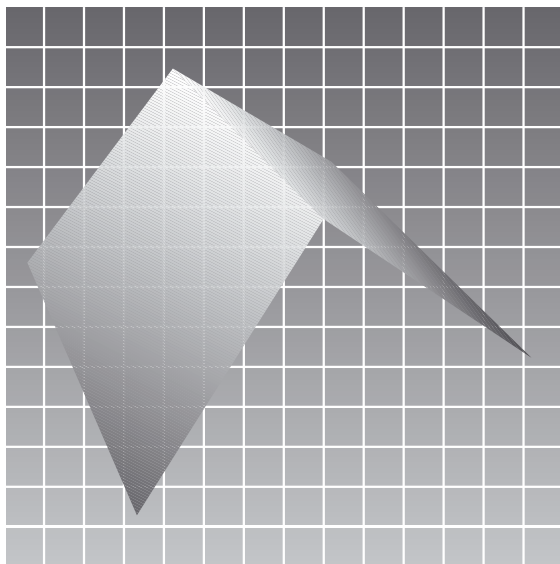
- sein Verhalten im Umgang mit Vereinseigentum,
- durch Einwerbung von Mitteln,
- durch Leistung von Eigenarbeit am Vereinseigentum,
- durch Kostenreduzierung aller Art
- oder auch durch Spenden

dazu beizutragen, die wirtschaftliche und finanzielle Situation des Vereins zu verbessern.

Wir müssen lernen und uns darüber bewusst werden, dass wir diese große Herausforderung nur meistern können, wenn wir ganz zusammenrücken, unser Kostenbewusstsein schärfen und unsere materiellen und finanziellen Forderungen einschränken und herunterfahren.

Nutzen Sie die Jahreshauptversammlung am 19.2. 2010, zu der ich schon jetzt recht herzlich einlade, um zu diesen Problemstellungen sinnvolle Auswege und brauchbare Lösungsmöglichkeiten zu finden

Während der Winterpause für die Freiluftsportler darf ich Sie/euch zu einem Besuch der Spiele der Hallenspielerunde unserer Jugendfußballer einladen. Außerdem finden Hallenturniere der Herren und Jugend statt. Trockene und warme Zuschauerplätze gibt es auch bei den Veranstaltungen unserer Tischtennisabteilung, die sich über einen Besuch bestimmt sehr freuen würde. Auf unserer Internetseite www.sv-germania-grasdorf.de können Sie sich über die entsprechenden Termine der o. a. genannten Veranstaltungen informieren.



van der Velde

Dach-, Wand- u. Abdichtungstechnik

... Dacheindeckungen

... Abdichtungen

... Fassadenbau

... Bauklempnerei

Jörg van der Velde

Dachdeckermeister

*Fachleiter für Dach-, Wand- und
Abdichtungstechnik*

Rostocker Straße 5, 30880 Laatzen

Telefon (0 51 02) 30 51

Fax (0 51 02) 64 06

van-der-velde-dachdecker@t-online.de



Der Vorstand wünscht allen Mitgliedern und Partnern, den Eltern unserer Jugendlichen, Gönnern und Förderern sowie allen Fans und Freunden des SV Germania Grasdorf ein besinnliches und gesegnetes Weihnachtsfest.

Ich wünsche einen guten Rutsch in das WM-Jahr 2010, dass Ihnen/euch allerbeste Gesundheit, viel Glück und die Erfüllung Ihrer/eurer persönlichen Wünsche mitbringen soll.

Ihr / Euer

Wolfgang Weiland,
1. Vorsitzender



Alt Alt

Ja, sie lebt noch

Eigentlich waren wir schon tot, aber Totgesagte leben bekanntlich länger.

Es stand lange nicht fest, ob wir in die Saison starten können und sollen.

Verletzte, Abmeldungen reduzierten unseren Kader auf unter 10 Spieler .

Ein Blick in die Geburtstagsliste zeigte, dass das Durchschnittsalter der Mannschaft schon deutlich jenseits der 50 liegen würde, wären nicht Kalle Rohmeier und Stefan Lücke Spieler dieser Mannschaft. Trotzdem wagten wir den Sprung ins kalte Wasser und bekamen Gott sei Dank auch die gewünschte Unterstützung aus der Alten Herren.

Die ersten Gehversuche gingen auch prompt verloren. Das Pokalspiel gegen Rethen wurde 1:5 verloren, verdientermaßen, denn der Gegner war einfach stärker.

Gegen Laatzten wurde mit 5:6 verloren, das musste nicht sein, denn wer 5 Tore schießt, darf keine 6 kassieren. Aber es zeigten sich die ersten Lebenszeichen der Mannschaft, die sich in der ersten Halbzeit im folgenden Spiel in Gleidingen ausweiteten. Mit ein bisschen Glück hätten wir 1:0 führen können, doch in der zweiten Halbzeit bekamen wir ein Gegentor, das uns aus der Bahn geworfen hat, so dass wir mit 0:4 die Heimreise antreten mussten.

Damit war klar, dass wir die Laatzener Meisterschaft nicht verteidigen können. Aber vielleicht können wir um die Sehnder Stadtmeisterschaft mitspielen, dachten wir uns, denn die nächsten Gegner hießen Höver, Sehnde, Ilten und Bolzum. Und siehe da, gegen Höver wurde 8:1, SUS Sehnde musste sich mit einem 2:2 begnügen und Ilten verlor gegen unsere Rumpftruppe mit 3:4.

Leider wurden die Siege gegen 2 Mannschaften erreicht, die o.W. Spielen, aber gut fürs Selbstbewußtsein war es allemal, denn mit Unterstützung der Alten Herren trotzten wir dem Spitzenreiter Bolzum ein 2:2 und eine Woche später dem neuen Spitzenreiter Ingeln ein 1:1 ab. So konnte es weitergehen und mit Ike, der sich nach seinen Lehrjahren bei Hannover 96 wieder bei uns angemeldet hat, wurde unsere Personalknappheit vermindert.

Darges

Fahrradfachgeschäft
in Laatzen

Würzburger Straße 2
Tel. (0511) 221180



BÄCKEREI – KONDITOREI

Café **Volkmann**



Sonntags Kuchenverkauf 7.30 bis 12.00 Uhr.
Jeden Freitagnachmittag auf dem Wochenmarkt
am Marktplatz beim Leine Center.



Geschäft: Osterstr. 24 · 30880 Laatzen/Gleidingen



Mein
Friseur
Görk



GÖRK

Jetzt 2 x im Leine-Center
Mo bis Sa: 9 bis 20 Uhr
Telefon: 05 11/82 61 41

Jetzt für besonders Eilige...
ein 2. Mal im Leine-Center
Tel: 05 11 / 9 82 33 30

Friseur Görk's
SCHNITT PUNKT



Nach 2 Unentschieden in Folge sollte im Auswärtsspiel in Rethen das dritte diesmal unnötige folgen. Nach einer 2:0 und 3:1 Führung darf man das Spiel, auch wenn es auf einem Ascheplatz mit Hütchenbegrenzung und Laubverwirbelungen stattfindet, nicht mehr abgeben. Diese Unkonzentriertheiten wurden im letzten Spiel der Saison von Pattensen knallhart bestraft. Das Spiel ging mit 1:8 verloren und die Stimmung war genau so trübe wie das Wetter an diesem Tag.

So bewegen wir zur Zeit den letzten Platz in der Tabelle vor den beiden Mannschaften, die ohne Wertung spielen.

Doch es gibt auch Positives zu berichten. Die Bewirtung beim Brunnenfest wurde gemeinsam von der Alten Herren und der Alt-Alt Mannschaft übernommen und sie klappte gut.

Ende November gab es einen Treff zum Boßeln in der Leinemasch, bei der ein Großteil der Mannschaft von innen genau so nass war wie von außen.

Hat Spaß gemacht. Danke Bernd für die Organisation und die Gestellung dieses schwindelig machenden Vitamin C Getränkes.

Für die Rückserie haben wir uns vorgenommen, mehr Punkte zu holen als in der Hinserie. Schauen wir mal.

Bis dahin: Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Neue Jahr.

Gerd Kleine Börger

1. Herren

Zum Ende des Jahres reichte es nach den Ergebnissen wieder einmal nur für einen Tabellenplatz im Mittelfeld der Bezirksoberliga. Für Spiele die man als gefühlter Sieger beendet, gibt es halt keine zählbaren Punkte. Entscheidend sind die erzielten Tore und daran hakt es im Team der Grasdorfer 1. Herren doch schmerzlich. Hinzu kommt auch in diesem Jahr wieder die lange Liste der Verletzten. Mit Dirk Falkner, Eugen Reichert, Robert Hauk, Daniel Reuter, Christian Stavropoulos, Michael Puch und Merter Tüfekci fehlen doch entscheidende Spieler. Es bleibt die Hoffnung das nach Ende der Winterpause der eine oder andere wieder in die Mannschaft zurückkehren kann. Nach Abschluss seines Medizinstudiums (mit beachtenswerter Note!!) nimmt im Dezember auch Torsten Voigtländer das Training wieder auf.

Es ist weiterhin eine Freude zu beobachten wie die jungen Spieler (Leo Fricke, Maxime Menges, Robert Hauk, Soydan Bejazkilogic) aus dem Team kaum mehr wegzudenken sind.

Wenn dann noch Sanel Rovcanin und Michael Puch weiterhin Geduld haben und ihre vorbildliche Trainingsbeteiligung beibehalten werden auch sie ihre Chance bekommen und mit Sicherheit nutzen.

Zu drei Terminen hat Trainer Patrick Werner die Mannschaft in der Spielpause verpflichtet. Zunächst das eigene traditionelle Hallenturnier am 2. und 3. Januar im Erich-Kästner-Schulzentrum (Marktstraße). Eine Woche später ist die Mannschaft beim Turnier des Koldinger SV eingeladen. Noch nicht terminiert ist ein Vorbereitungsturnier von Arminia Hannover auf dem Kunstrasenplatz in Bemerode.

Überall dort, wo es nach frisch gebacken duftet.



bäcker **B**ertram

Qualität täglich frisch

Ingeln-Oesselse, Am Holztor 1, Tel. (0 51 02) 22 37

Oesselse, Rotdornallee 6, Tel. (0 51 02) 22 37

Laatzen-Grasdorf, Ahornstraße 12, Tel. (05 11) 8 23 64 87

Ahrbergen, Kirchstraße 1, Tel. (0 50 66) 69 32 53

Sarstedt, Wellweg 12. Telefon (0 50 66) 60 30 59



Losgelöst von den sportlichen Daten richtet die Herrenmannschaft am 19.12. ihre eigene Weihnachtsfeier im Clubhaus aus. Nach noch nicht bestätigten Informationen soll tatsächlich der Weihnachtsmann sein Erscheinen zugesagt haben.....

Vorfreude besteht weiter auf den Winterball 2010 der Germanen. Die Herrenmannschaft freut sich auf unterhaltsame Stunden und Gesprächsmöglichkeiten losgelöst vom Fußballplatz. Die 1. Herren, Trainer und Betreuer bedanken sich auch in diesem Jahr bei den Stammgästen der Spiele für ihre Unterstützung aber auch für deren sachliche Kritik. Dank gilt auch den Sponsoren und Gönnern! Weiterhin wünscht die Mannschaft und deren Umfeld den Leserinnen und Lesern eine besinnliche Weihnachtszeit sowie für das neue Jahr Glück und Gesundheit!!

Uwe Peter

Schiedsrichter

Alle Jahre wieder...

...darf man sich was wünschen und wiederholt sich vieles...

So in etwa kann man die Situation der Schiedsrichter-Abteilung bezeichnen. Wer noch weiß weiß, was ich im letzten „Weihnachts“-Germanenspiegel geschrieben habe, kann die nächsten Zeilen gerne überspringen.

Viel hat sich nicht geändert, von Stillstand zu sprechen wäre aber nun auch zuviel.

Fakt ist aber, dass wir immer noch zuwenig Schiedsrichter haben, um den Anforderungen zu genügen. Weiterhin ist es immer noch schwierig, jugendlichen Nachwuchs längerfristig an die Schiedsrichterei zu binden. So ist auch wieder vorgekommen, dass wir zwar ausgebildet haben, die Jugendlichen dann aber doch ganz schnell festgestellt haben, daß andere Sachen doch wichtiger oder interessanter sind. Auch hat sich leider kein erwachsenes Vereinsmitglied getraut, an einem SR-Lehrgang teilzunehmen.

Womit wir jetzt zu den Wünschen kommen...

Das wäre doch mal was, wenn sich ein Elternteil eines Jugendspielers bei mir melden würde, um seinen Schein zu machen. Oder, dass die drei Jugendlichen, die sich für den nächsten Lehrgang im Januar angemeldet haben, auch Schiedsrichter bleiben.

Ob die Wünsche in Erfüllung gehen? Noch habe ich Hoffnung, ich glaube noch an den Weihnachtsmann, ganz ehrlich...

Bis dahin wünschen die Schiedsrichter Ferdi Cemen, Emal Fakhri, Hassan Jaber, Nils Jelitte, Ahmad Mahboubi, Sascha Meinecke, Gjorgji Mitrusevski, Frank Pigorsch, Julian Theilen, sowie der Unterzeichner allen Mitgliedern, Freunden und Anhängern des SV Germania Grasdorf frohe und besinnliche Weihnachten sowie einen guten Rutsch ins Jahr 2010.

*Olaf Koch
SR-Obmann*

NATUR PUR

B L U M E N I M H E I D F E L D

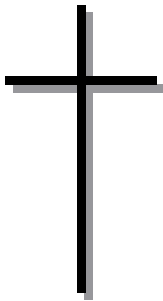
Kastanienweg 2
Laatzen
gegenüber der LVA
Tel. 0511/821142

Floristik

*individuelle Floristik • Brautschmuck
Dekoration für jeden Anlaß • Trauerbinderei*

Friedhofsgärtnerei

Grabgestaltung • Pflegearbeiten



**Erd-, Feuer-, See- und
anonyme Bestattungen**

Überführung • Vorsorge zu Lebzeiten

Tag und Nacht, Sonn- und Feiertag
dienstbereit **Tel. (0 51 02) 23 11**

Sievers seit über
50 Jahren

30880 Laatzen / OT Rethen
Hildesheimer Straße 355

Wir beraten Sie in allen Fragen zur Bestattung, jederzeit auch zu Hause!
Sarglager, Sterbewäsche, Gestellung der Totenfrau
sowie die Erledigung aller anfallenden Formalitäten.



1. A-Junioren

Nicht ganz zufrieden.....

Eigentlich könnte man mit 20 Punkten und einen stabilen Platz im Mittelfeld zufrieden sein. Leider ist das nicht die ganze Wahrheit, denn wenn man sich die Niederlagen bis auf Bassum anschaut, dann muss man sagen, es war bis jetzt mehr drin.

Im Pokal sind wir noch dabei und haben daher noch eine Chance auf einen Titel

Positiv hervor zu heben ist die Kameradschaft und die Disziplin in der Mannschaft, es macht Hendrik Busche und mir eine Menge Freude mit der Mannschaft zu Arbeiten.

Ein Dankeschön auch an die 1.Herren für die Einladung zu deren Turnier am 03.01.2010.

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Differenz	Punkte
1.	VfL Bückeberg	11	9	1	1	51 : 17	34	28
2.	TSV Bassum I	12	9	0	3	43 : 21	22	27
3.	JSG Gehrden/Leveste	12	8	2	2	46 : 18	28	26
4.	TUS Sulingen	12	7	1	4	48 : 23	25	22
5.	SV Arminia Hannover	12	7	1	4	43 : 27	16	22
6.	HSC Hannover	11	7	1	3	30 : 23	7	22
7.	SV Germania Grasdorf	12	6	2	4	32 : 21	11	20
8.	SV BW Neuhof	11	5	0	6	19 : 26	-7	15
9.	TUS Garbsen	10	2	3	5	17 : 25	-8	9
10.	TSV Klein Berkel	11	1	0	10	17 : 55	-38	3
11.	SF Ricklingen	11	1	0	10	9 : 65	-56	3
12.	BSV Rehden	11	0	1	10	9 : 43	-34	1

Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und ein guten rutsch ins neue Jahr.

Diego De Marco
Trainer A1

2. B-Junioren

Nachdem der erste Bericht zum Herbst dieses Jahres in der Unendlichkeit des Internets verschollen ist, soll jetzt eine kleine Zusammenfassung am Ende der Hinserie erfolgen.

Dabei gibt es zwei Tendenzen der Mannschaft:

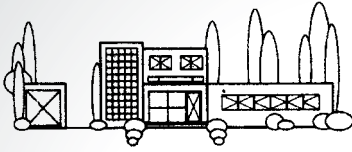
- Ohne Gegentor geht fast nix
- Die erste Viertelstunde wird grundsätzlich verschlafen

Es ist schon zum Haare raufen, wie sich die Mannschaft zu Beginn eines Spiels präsentiert.

Fünf Mal lagen wir nach 15 Minuten mit mindestens! 2 Toren im Rückstand und nur einmal gelang es, ein Spiel noch umzudrehen.

Die Saison begann eigentlich nicht schlecht, obwohl das erste Spiel gegen Tündern mit 1:4

GASTSTÄTTE • CAFÉ-TERRASSE • BIERGARTEN
ZUR LEINEMASCH



Ohestraße 8 · 30880 Laatzen
Tel. 05 11 / 8 48 53 37

*Auf diesem Wege möchten wir uns
bei allen Gästen herzlichst bedanken.*

*Wir wünschen
eine schöne Weihnachtszeit
und einen guten Start
ins Jahr 2010!*

Silke & Stephan Klopsch

Öffnungszeiten:

Di. - Fr 16.00 - 0.00 Uhr • Samstag 14.00 - 0.00 Uhr

(warme Küche ab 17.00 Uhr)

Sonntag 10.30 Uhr - 20.00 Uhr

(durchgehend warme Küche)





verloren wurde. Ein Woche später folgte die Revanche und wir gewannen das Rückspiel mit 5:3 nach einem ...0:3 Rückstand.

Gut für die Moral und schon im nächsten Heimspiel gegen Gleidingen wurde der Gegner mit 9:3 bezwungen. Es folgten bittere Spiele in Klein Berkel und zu Hause gegen Itzum, die unnötigerweise mit 1:5 bzw. 2:3 verloren wurden. Bei diesen spielen war eindeutig mehr drin, wenn nicht die ersten 15 Minuten gewesen wären.

Nichts zu erben gab es im Heimspiel gegen JSG 04, als wir von einem 93 er Jahrgang vorgeführt wurden, doch war der Mannschaft kein Vorwurf zu machen. Im Rückspiel Anfang November konnten wir den jetzigen Herbstmeister JSG 04 ärgern. Bis zur Halbzeit stand es 0:0 und wären da nicht 2 dumme Stellungsfehler gewesen, hätten wir das Ergebnis noch länger halten können. Zwar kamen wir durch ein Tor von Luis noch einmal heran, doch nach einem von uns verschossenen Elfmeter war die Luft raus und wir verloren nach einem weiteren Gegentreffer mit 1:3 .

Egal, denn unsere Punkte gegen den Abstieg müssen wir gegen andere Vereine holen. Dies gelang uns im Heimspiel gegen Kaspel, die mit dem 7:0 noch gut bedient waren. Dies war übrigens das einzige Spiel ohne Gegentor.

Bleiben noch 2 Spiele, die wir unmittelbar vor der Winterpause absolvierten. In Achtum/ Einum wurde auf einer Katastrophe von Sportplatz nach 0:2 Rückstand noch der Ausgleich erzielt, genau wie in Alfeld, wo am Ende auch das Unentschieden herausprang.

Insgesamt kann man mit dem Abschneiden der Mannschaft zufrieden sein. Gegen unter uns stehende Mannschaften wurde gewonnen und über uns stehenden Mannschaften wurde der eine oder andere Punkt geklaut, so dass wir zur Zeit mit 11 Punkten und 29:30 Toren einen Nichtabstiegsplatz belegen. Die Trainingsbeteiligung mit durchschnittlich 14- 16 Spielern ist fantastisch und es bleibt zu hoffen, dass einigen Spielern bald die Umstellung auf die athletischere Spielweise und ballorientierte Verteidigung gelingt, damit ich im nächsten Germanenspiegel die o.g. Tendenzen durch die Formulierung „die Mannschaft ist lernfähig“ ersetzen kann.

Bedanken möchte ich mich an dieser Stelle bei Olli, der Trainer und Mannschaft in einer Art und Weise unterstützt, wie ich es in der Vergangenheit schon oft an anderer Stelle erlebt habe. Die B2 wünscht den Mitgliedern von Germania Grasdorf frohe und besinnliche Weihnachtstage .

*Gerd Kleine Börger
Trainer*

1. C-Junioren

Weiter unbesiegt in die Winterpause

Auch nach zwölf Punktspielen und zwei Pokalbegegnungen in der laufenden Saison ist die Mannschaft der 1. C-Junioren weiter unbesiegt und als einzige Mannschaft der Bezirksoberliga noch ohne jede Saisonniederlage.

AHRENS



**Sanitärtechnik und
Gasheizungen GmbH**

Hildesheimer Str. 24
30880 Laatzen

mit  **86 24 50**

erreichen Sie unser freundliches, zuverlässiges Team!

FAHRSCHULE KALLMEYER

INH.: GERD TEUCHERT



HAVE FUN

SCHNELL - PREISWERT - ERFOLGREICH

TEL.: 0511 - 864787

Hildesheimer Straße 70 · 30880 Laatzen

WWW.FAHRSCHULE-KALLMEYER.DE



Mit 26 Punkten aus zwölf Spielen steht das Team von Walter Zimmermann und des bisherigen Co-Trainers Frank Grodd, der den Verein zur Winterpause leider verlassen hat, auf Platz fünf der Tabelle der Bezirksoberliga mit nur drei Punkten Rückstand auf Spitzenreiter BW Tündern und darf sich weiter alle Chancen ausrechnen.

Außerdem wurde das Viertelfinale des Bezirkspokals erreicht.

Am Abend des 21. Oktober gewannen die Germanen bei eisigen Temperaturen und auf ungewohntem Kunstrasen durch Tore von Kevin Barz und Tobias Fischer beim chancenlosen Bezirksligisten Preussen Hameln hochverdient mit 2:1 und kamen so ungefährdet in die Runde der letzten acht Mannschaften, die im kommenden Jahr ausgetragen werden wird.

Nach den Herbstferien standen dann gleich zwei Heimspiele in Folge gegen Teams des unteren Tabellendrittels auf dem Programm, die souverän, aber glanzlos, gewonnen werden konnten.

Nach dem 2:0 gegen den VfL Bückeburg durch zwei Tore von Kevin Barz am 24. Oktober folgte eine Woche später an der Ohestraße ein 3:0 über den Heesseler SV durch Tore von erneut Kevin Barz, Tobias Fischer und Lukas von der Ah.

Ein echter Leckerbissen sollte dann am 07. November folgen, als die Germanen bei der U14 - Mannschaft von Hannover 96 antreten mußten und dort bereits nach sieben Spielminuten durch Stürmer Can Akpınar in Führung gehen konnten. Diese Führung währte bis fünf Minuten vor Schluß und nur mit sehr viel Glück konnten die jungen Roten noch den Ausgleich erzielen.

Wie schon in diversen anderen Partien zuvor war auch an diesem Tag zu erkennen, dass die 1. C-Jugend gegen namhafte Gegner keiner besonderen Motivation bedarf und ihre wahren Möglichkeiten vor allem in solchen Partien abruf, während gegen vermeintlich schwache Teams so manches Mal der Schlendrian Einzug hält und auch noch so gute Torchancen häufig fahrlässig vergeben werden.

Am 14. November konnte dann das Auswärtsspiel bei AEB Hildesheim nach einer sehr schwachen Vorstellung mit Müh und Not mit 2:1 gewonnen werden. Spieler des Tages war Jitcan Sasmaz aus der 2. C - Jugend, der nach dem Führungstor durch Ramon Asche und dem zwischenzeitlichen Ausgleich der Gastgeber für den Siegtreffer sorgte.

In der letzten Partie vor der Winterpause konnten dann am 28. November die aus dem Süden Bremens angereisten Gäste des TUS Sudweyhe mit 4:1 besiegt werden. Tobias Fischer, Can Akpınar, Maurizio Sacca-Bruno und Daniel Zimmermann hießen die Torschützen.

Am selben Tag wurde auch der langjährige (Co-) Trainer Frank Grodd verabschiedet, der nach acht Jahren im Verein neue Wege beschreiten wird. Auch von dieser Stelle noch einmal herzlichen Dank für das Geleistete und viel Glück weiterhin.

Als Fazit der ersten Halbserie kommt also nur ein großes Lob in Frage. Vierzehn Saisonspiele ohne Niederlage und das bei so spiel- und kampfstarke Gegnern wie Hannover 96, dem TSV Havelse, BW Tündern und dem HSC Hannover - Hut ab!

Acht Gegentore in der Liga und eines im Pokal sprechen eine deutliche Sprache - gerade die Abwehr der Germanen ist ein schier uneinnehmbares Bollwerk.

REISEBÜRO HAHN

Ihr



Lange Weihe 67 · 30880 Laatzen

Tel. (05 11) 2210 22 · Fax (05 11) 2210 23

www.sparkasse-hannover.de



Was auch passiert:
Die Sparkassen-PrivatVorsorge
passt sich Ihrem Leben an.

 Sparkasse
Hannover

Die schönsten Dinge passieren oft unverhofft. Wie gut, dass wir individuelle Lösungen für Ihre private Vorsorge haben und diese sich immer wieder Ihrem Leben anpassen. Denn mit der PrivatVorsorge können Sie der Zukunft unbeschwert entgegensehen. Mehr Infos gibt es in unseren Filialen und Centern.



Sollten zukünftig die Abstimmungsprobleme im Mittelfeld behoben und das Spiel in die Spitze optimiert werden und daraus letztlich auch eine verbesserte Chancenverwertung resultieren, kann das Team von Walter Zimmermann in dieser Saison noch sehr weit kommen und möglicherweise sogar einen Überraschungscoup landen.

Im Januar 2010 geht es mit einem Hallen - Einladungsturnier weiter, ehe dann Anfang März der Freiluftauftakt an der Ohestraße gegen den VfV Hildesheim ansteht.

Bis dahin allen eine schöne Advents- und Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins kommende Jahr.

Uwe Fischer

2. C-Junioren



Schlechte Vorrunde....

Mit einer schlechten Vorrunde, ist die C2 in Abstiegsgefahr! (Platz 7+8 steigen ab)

Wie kommt es dazu das ein Jahrgang der bis jetzt so erfolgreich war (2x Staffelsieger, Kreismeister und Hallenkreismeister) in so eine Situation kommt?

Es gibt mehrere Gründe die man nennen muss, Hannes Thomas wurde in die C1 gegeben der ein Leistungsträger dieser Mannschaft war, das andere ist das uns Spieler am Anfang der Saison verlassen haben ohne das man das ahnen konnte. Dann kam noch dazu das Klaus Komning aus priv. Gründen zurückgetreten ist. Alles zusammen war einfach zu viel für die Jungs und machte sich auf dem Platz bemerkbar. Nachdem wir uns neu Aufgestellt haben, geht es langsam wieder Bergauf. Wir sind davon überzeugt das wir den Abstieg noch verhindern werden und die Mannschaft wieder dort hin bekommen wo Sie mal war!

An dieser Stelle auch ein Dankeschön an die C1, die uns an unserem Vorhaben unterstützen wollen.

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Differenz	Punkte
1.	SG G./Leveste	8	8	0	0	57 : 4	53	24
2.	TSV Stelingen	8	5	2	1	27 : 12	15	17
3.	TSV Havelse II	7	4	2	1	21:3	18	14
4.	1.FC Germ. Egestorf/L	8	4	1	3	31 : 16	15	13
5.	JSG Wunstorf/F. II	8	1	4	3	18 : 24	-6	7
6.	SG Eldagsen/V./A.	7	2	1	4	17 : 41	-24	7
7.	Germ. Grasdorf II	8	1	1	6	8 : 30	-22	4
8.	TSV Schulenburg	8	0	1	7	3 : 52	-49	1

Diego De Marco



Ahorn - Apotheke

Bei uns finden Sportler alles,
was in eine Sport-Apotheke
gehört:



A	→	Antiseptische Lösung Vereisungsspray/Kältekompressen
U	→	Universalpflaster/Blasenpflaster Verbandschere/Pinzette
T	→	Tapeverband/Dreieckstücher Schmerzstillende Salbe/Gel
S	→	Schmerztabletten/Mullbinden Elastische Binde/Befestigungsmaterial
C	→	Compressen Wunddesinfektionsmittel
H	→	Heil-/Wundsalbe Erste-Hilfe-Anleitung/Einmalhandschuhe

Gerne informieren wir Sie bei Ihrem nächsten Besuch.

Ahorn Apotheke, Apotheker Dietmar Anhelm, Hildesheimerstr. 214
Laatzen-Grasdorf, Tel. 9825131



Kosmetik
Wellness
Fußpflege

JETZT NEU!

Medizinische Fußpflege & Kosmetikstudio
Ahornstr. 3-5, Laatzen-Grasdorf



1. D-Junioren

Der etwas andere Jahresrückblick

Die Zeit seit unserem letzten Germanen-Spiegel-Bericht ist wieder mal rasend schnell vergangen. Gerade haben wir noch auf dem grünen Rasen gespielt, schon winken aus den Kaufhausregalen die Schoko-Weihnachtsmänner und man muss die Weihnachtsfeier planen. Die Vorrunde des Sparkassen-Pokals (Hallen-Kreismeisterschaft) haben wir mit unseren beiden Teams (intern Mannschaft „grün“ mit Carl Klukkert, Linus Robering, Marc-Kevin Pohl, Nikolas Böttcher, Piet Seemann, Julius Jagau, Alessio Weißbach, Jannik Mai und Jan Zangenmeister und Mannschaft „weiß“ mit Felix Lücke, Markus Boehnke, Fabian Ludwig, Lukas Volkwein, Nascimento Kembo, Robin Fuhrmann, Vincent Krieg, Thorben Rohmeyer und Marius Tanner) souverän gemeistert.

Wie in den Vorjahren haben wir versucht zwei etwa gleichstarke Teams in den Wettbewerb zu schicken. Diesmal konnten sogar beide Mannschaften bei den sog. „1. Mannschaften“ gemeldet werden. Auf diese Weise hoffen wir alle gleichmäßig zu fordern und zu fördern, um dann in der Rückrunde auf dem Feld gemeinsam davon zu profitieren.

Das Vorhaben lässt sich ganz gut an, denn beide Grasdorfer Vertretungen belegten am Ende die Plätze 1 (Team „grün“) und 2 (Team „weiß“) der Vorrundengruppe. Phasenweise war dabei schon sehr schön zu erkennen, wie wir uns schnelles und ballsicheres Kombinationsspiel wünschen. Auch die taktische Disziplin konnte weiter verbessert werden und nicht zuletzt verfügen wir über den ein oder anderen Spieler, der ein Spiel mal mit einem genialen Pass oder einer dynamischen Einzelaktion fast allein entscheiden kann. Allerdings warten nun in der Zwischenrunde durchweg starke Gegner auf uns.

Ziel und Anspruch ist aber durchaus noch ein wenig länger im Wettbewerb zu bleiben. Wir werden berichten.

Am 2. Januar nehmen wir an einem Hallenturnier in Delmenhorst teil und können uns so mal mit Mannschaften außerhalb unseres normalen „Dunstkreises“ messen. Wir hoffen auf einen schönen Ausflug mit interessanten und erfolgreichen Partien.

Die Zeit seit unserem letzten Germanen-Spiegel-Bericht war aber auch in anderer Hinsicht turbulent. Die Ereignisse am und nach dem 10. November haben natürlich auch uns tief bewegt. Es ist klar geworden: Fußball ist die wohl schönste Nebensache der Welt, aber Fußball ist nicht alles. Wir müssen aufeinander achten, uns respektieren und uns gegenseitig vertrauen können. Wir müssen als Mannschaft auch eine Gemeinschaft sein.

Die Mannschaft gewinnt das Spiel gemeinsam oder sie verliert es gemeinsam. Jeder muss auch einen Fehler machen dürfen oder mal schwach sein. Jeder sollte Zeit haben sich weiter zu entwickeln.

Klar, Fußball ist auch Leistungssport und natürlich wollen wir erfolgreich spielen und gewinnen. Jeder, auch schon bei uns in der D-Jugend, sollte bereit sein Leistung zu bringen, sich im Training und Spiel zu konzentrieren und sein Bestes für die Mannschaft zu bringen. Aber es muss fair, geradlinig und verlässlich zugehen.

ROHRREINIGUNGS-EILDIENTST

Klautenberg GmbH

Rohr- und Kanalservice

*Seit 30 Jahren
Ihr kompetenter
Partner für:*

- Rohr- und Kanalreinigung
- Rohr- und Kanalsanierung
- TV-Kamerauntersuchung
- Dichtigkeitsprüfung
- Kanalortung



Ist Dein Rohr frei?

**Vertrauen ist gut.
Kontrolle
ist besser!!!**

Ist Ihre Hausanschlussleitung wirklich dicht?
Wir führen Dichtigkeitsprüfungen nach DIN 1610 mit Prüfprotokoll durch.
Sprechen Sie uns an!

Zentrale:

Fon: 05 11 / 82 79 89

Fax: 05 11 / 82 12 78

Bahnweg 2 - 30880 Laatzen

Hildesheim:

Fon: 0 51 21 / 5 45 86

Celle:

Fon: 0 51 41 / 88 11 51

Hameln:

Fon: 0 51 51 / 1 66 62

!!! 24h- !!!
Notdienst
auch an Sonn-
und Feiertagen

E-Mail: info@rohrreinigungseildienst.de

www.ist-dein-rohr-frei.de





Wir alle, insbesondere Trainer und Eltern, sollten uns immer wieder selbst hinterfragen und aufpassen, dass wir mit unseren Ansprüchen denen unserer Kinder / Spieler gerecht werden und dabei nicht über das Ziel hinaus schießen.

Mit unserem 97er-Jahrgang versuchen wir das umzusetzen. Die Jungs sind im Kern seit gut 6 Jahren beisammen. Die Mannschaft wurde von uns Trainern seit dieser Zeit begleitet, behutsam aufgebaut und weiterentwickelt und soweit sinnvoll und möglich mit „Neuzugängen“ ergänzt, die insgesamt gut zu uns passen. Wir halten das für ein erstrebenswertes Model und sind schon ein bisschen stolz auf das bisher Erreichte.

Am Ende entsteht (nur?!) so etwas, das auch den Verein nicht nur sportlich, sondern insbesondere in Bezug auf Gemeinschaft, Vereinstreue und Engagement über das eigentliche Spiel hinaus weiterbringt.

„Reisende in Sachen Fußball“, die nur auf schnellen Erfolg und vielleicht ein paar Euro mehr schauen, helfen auf Dauer keinem weiter.

In diesem Sinne ...,

ein friedliches und fröhliches Weihnachtsfest und alles Gute für 2010

Stefan Lücke

3. D-Junioren in der Hallenrunde

Nachdem die Hinrunde auf den Plätzen mit einem Platz im Mittelfeld abgeschlossen worden ist, eine kleine Abschlussfeier im „Erbenholz“ gefeiert wurde, ging es jetzt in die Halle. Ein Vorbereitungsturnier vom FC Eldagsen in Benigsen und zweimal Training pro Woche sollten den Übergang vom Rasen in die Halle erleichtern. Die Vorrunde ist für uns gut gelaufen. Ungeschlagen und als Gruppenerster warten wir nun auf die Einteilung der Zwischenrunde. Ziel ist es auch hier sich weiter zu qualifizieren.

Lars Kooock hat sich nun einen Jugendtraum verwirklicht und ein Sportgeschäft auf der Hildesheimer Straße eröffnet. Wir wünschen ihm hierfür viel Erfolg und gute Geschäfte in der Hoffnung, das die neue

Herausforderung ihn nicht so sehr einbindet, dass er uns weiterhin als Trainer erhalten bleibt. Da hier allmählich auch eine Mannschaft zusammen wächst, wo sich Eltern und Kinder gut verstehen.

In diesem Sinne wünschen wir allen, ein besonnenes Weihnachtsfest, einen Guten Rutsch ins Neue Jahr und viele sportlichen Erfolge.

Volker Heinemann



Feine Fleisch- und Wurstwaren
sowie Kalte Platten
und Grillspezialitäten

Fleischerei

L. Lerchenberger

Hildesheimer Str. 182 · Laatzen · Tel. 821550

Riesen-Getränkeauswahl auf über 700 m²

Sitt

Getränkemarkt Rethen

Partyservice

- Zapfanlagen
- Fassbiere
- Leihgläser
- Stehtische
- Festzeltgarnituren
- Schankwagen

Jetzt online bestellen:

sitt-getraenkemarkt@t-online.de

IceAge Eiswürfel und Crushed Ice

Hermes Paketservice · Prepaidterminal

Hildesheimer Straße 310 · 30880 Laatzen · Tel: (0 51 02) 60 61

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8:00 – 18:30 Uhr / Samstag 8:00 – 14:00 Uhr



1. F-Junioren

Die aktuelle F1 Mannschaft besteht im Kern aus Spielern der letztjährigen F2 Mannschaft. Gut integriert haben sich inzwischen auch die jüngsten Spieler aus der letztjährigen G-Jugend, die sich zu Beginn der Saison bereit erklärt haben schon in der F1 zu spielen. Nur so konnten wir eine spielfähige Teamstärke erreichen. Bewährt hat sich das in der letzten Saison aus der Not geborene Modell mit den drei Trainern Stephan Christians, Jens Krone und Marcel Schmitz. Als zu Beginn der Saison der Verein anbot einen neuen Trainer zu stellen, stellten wir drei einvernehmlich fest, es macht uns so viel Freude mit unseren Jungs und unserem Mädels zu trainieren, das wir dieses Angebot ablehnten. Nicht zu vergessen auch die sehr gute Gemeinschaft mit den Spielereltern. Dafür an dieser Stelle ein großes Dankeschön! Hochmotiviert starteten wir in das neue Spieljahr. Auf dem Feld stehen wir nach der Vorrunde auf dem 3. Tabellenplatz und haben nur gegen die vor uns stehenden Mannschaften von Ronnenberg und Hüpede mit je einem Tor (3:4 und 4:5) knapp und unglücklich verloren. Die Spielstärke der Mannschaft hat sich auch aufgrund des gestiegenen Selbstvertrauens einiger Spieler sehr positiv entwickelt. Es ist schön zu beobachten, dass im Training geübte Elemente nach und nach auch im Spiel umgesetzt werden.

Bei der Teilnahme an einem Turnier in Rethen konnte die Mannschaft einige Erfahrungen gegen spielstärkere Mannschaften aus der Kreisliga sammeln.

Die Hallensaison begann mit einem Vorbereitungsturnier des BSV Gleidingen. Auch dort haben wir uns gegen spielstarke Mannschaften ordentlich geschlagen. In der laufenden Hallensaison haben wir uns als dritter für die Zwischenrunde qualifiziert. Nach 5 Siegen und nur einer ganz knappen Niederlage (0:1) gegen den späteren Tabellenersten Lehrte hätte uns im letzten Spiel gegen Ahlten schon ein Unentschieden für den 2 Platz gereicht, aber wie es kommen musste waren wir in diesem Spiel vollkommen von der Rolle und verloren mit 1:2.



*Obere Reihe von links: Marcel Schmitz, Jens Krone, Stephan Christians
Mittlere Reihe von links: Aliky Schmitz, Sören Strate, Arnold Gelzer, Furkan Polat,
Eric Lohr, Jan Voßmeyer, Duncan Wehrhahn
Untere Reihe von links: Diego Bassai, Jan Christians, Florian Oelsner, Luca Krone*



Wir werden weiter mit Spaß und Freude üben und in der Zwischenrunde alles geben! Sollte es noch fußballbegeisterte Kinder des Jahrgangs 2001 in Laatzten geben, die bei uns mitmachen möchten, schaut einfach mal vorbei.

Ganz besonderen Grund zur Freude hatte die Mannschaft, als sie vor einigen Wochen neue Trainingsanzüge gesponsert bekommen hat. Wir bedanken uns auf diesem Weg bei dem Spender Thomas Rohloff mit seiner Firma TR-Montagen aus Celle.

Marcel Schmitz

2. F-Junioren

Leider haben wir dieses Jahr noch nicht besonders erfolgreich gespielt, die Jungs sind aber total eifrig bei der Sache. Zweimal die Woche wird trainiert, das anschließende gemeinsame Duschen stärkt das Wir-Gefühl. Um genügend Spielerfahrung zu sammeln, finden häufiger Trainingsspiele statt (auf den Fotos sind Spielszenen aus den Partien gegen Gleidingen und die SpVgg Laatzten zu sehen). Das Spiel gegen Laatzten haben wir trotz körperlicher Unterlegenheit 3:1 gewonnen.



Auf diesem Wege danken wir Karsten Rohowski und Stefan Hinz für das Training und wünschen beiden Trainern schöne Weihnachten und einen guten Rutsch ins Neue Jahr !

Nicole Liebold





Vorwort der TT-Spartenleitung

Die Halbserie 2009/2010 ist zu Ende. Die Mannschaftsergebnisse und Einzelerfolge sind in den Mannschaftsberichten ausführlich geschildert.

Die 1. Herrenmannschaft hat in der 1. Bezirksoberliga weiter die Chance um den Aufstieg mitzuspielen. Der Mannschaftskapitän und Spitzenspieler Kai Friedrich stellt seine „Jungs“, immer toll ein und bringt selbst starke Leistung. Mit seiner Einzelbilanz von 16:2 Siegen ist er zweitstärkster Spieler der gesamten Staffel. Eine ganz starke Vorrunde spielte auch Jurij Ussatschij mit 13:2 Einzelsiegen im mittleren Paarkreuz und mit seinem Partner Udo Zlobinski 8 :1 im Doppel. Im letzten Heimspiel gegen den TSG Ahlten durften wir 50 Zuschauer begrüßen. Die meisten sind anschließend begeistert nach Hause gegangen, weil sie großen Tischtennis-sport gesehen haben. Die 1. Mannschaft würde sicherlich auch in der Rückrunde wieder gerne vor großer Kulisse spielen. Die Termine werden zeitnah per Mail bekannt gegeben.

Die anderen Mannschaften spielen ihrem Leistungsniveau entsprechend und haben gemeinsam viel Spaß, wobei die 2. Mannschaft gut im Rennen um einen Relegationsplatz liegt.

Die Jugendgruppe um den Jugendtrainer Ingo Wollny hat weiter Ihren Spaß und vielleicht können wir im Sommer 2010 wieder eine Jugendmannschaft ins Rennen schicken. Dies wäre mein „Weihnachtswunsch“!

Ich bedanke mich bei allen Aktiven, Jugendtrainern, Eltern, Freunden und ganz besonders den Mitgliedern des Spartenvorstandes für die geleistete Arbeit.

Ich wünsche Euch und Euren Familien ein frohes Weihnachtsfest und zum Start in das Jahr 2010 alles Gute, Gesundheit und viel Erfolg!

Jörg Kuhlenkamp

1. Herren – Bezirksoberliga Nord

1. Herren im Soll

Mit 16:2 Punkten belegt die 1. Herrenmannschaft der Germanen den zweiten Tabellenplatz in der BOL Nord, mit lediglich einem Punkt Rückstand auf den Herbstmeister TuS Seelze. Wir befinden uns damit voll im Soll, war doch vor der laufenden Saison das Ziel Aufstieg ausgegeben. Alleine gegen den Herbstmeister aus Seelze lief im Auswärtsspiel alles ziemlich schief, ansonsten wusste die gesamte Mannschaft zu überzeugen. An erster Stelle sind hier sicherlich der „Leader of the Gang“, Kai (16:2), sowie die „Ussatschij-Brothers“ Jurij und Sergej, die mit ihren Bilanzen von 13:2 und 10:4 zu den besten Spielern des mittleren Paarkreuzes gehören. Die Mannschaft wird alles daran setzen weiter zu punkten, um den Aufstieg in die Landesliga im nächsten Jahr zu realisieren. Dazu bedarf es neben einer geschlossenen Mannschaftsleistung auch eines gewissen Teamgeistes, der zweifelsohne vorhanden ist. Die Mannschaft würde sich freuen, möglichst viele Zuschauer zu ihren Heimspielen begrüßen zu dürfen – bei uns wird nämlich immer etwas geboten...

Kai Friedrich



2. Herren – 2. Bezirksklasse St. 12

Vor dem letzten Spiel der Vorrunde gegen Völksen steht die Mannschaft auf dem 4. Tabellenplatz.

Keine großen Überraschungen vorausgesetzt scheint dem verlustpunktfreien Meisterschaftsfavoriten FC Bennigsen der direkte Aufstieg schon so gut wie sicher zu sein, obwohl er seinen neuen Spitzenspieler bisher aus gesundheitlichen Gründen nicht einsetzen konnte.

Momentan sieht alles nach einem Dreikampf um den 2. Platz, der am Ende der Saison zur Teilnahme an der Relegation zur 1. Bezirksklasse berechtigt, zwischen dem TSV Ingeln-Oesselse (13:3 - in der 1. Halbserie noch gegen Bennigsen), der 3. Vertretung des VfL Grasdorf (12:6) und den Germanen (11:5) aus.

Der Verlauf der bisherigen Saison war insgesamt etwas enttäuschend, wenn auch in einigen Matches viel Pech dazu kam.

Besonders die Schlappe bei den Grasdorfer Nachbarn (4:9) war nicht eingeplant, z. T. etwas unglücklich, letztendlich aber verdient.

Mit dem Unentschieden im Laatzener Doppeldorf, bei dem Gunnar Oehme und Wilfried Kammerhoff fehlten, und der Niederlage gegen die Mannen vom Deister wäre alles noch im grünen Bereich gewesen.

Die Auseinandersetzungen mit Alvesrode, Rethen III, Harkenbleck, Holtensen und Wennigsen II wurden alle deutlich gewonnen.

Jetzt gilt es, die Doppelschwäche, die sich besonders gegen die Spitzenmannschaften zeigte,



2. Herren 2009/2010 v.l.s.: Michael Behrens, Simon Künzel, Wilfried Kammerhoff, Gunnar Öhme, Ingo Wollny, Olaf Käther, Rupert Lau



so schnell wie möglich auszumerzen und in den Einzeln sehr motiviert zur Sache zu gehen. Dann sollte sich auch wieder der ein oder andere glückliche Erfolg einstellen und die Vize-Meisterschaft erreicht werden können.

Die bisherigen Einzel-Bilanzen: Simon Künzel 11:1, Gunnar Oehme 8:2 – beide bilden zusammen bisher das erfolgreichste vordere Paarkreuz der Staffel - , Ingo Wollny 6:6, Michael Behrens 5:6, Rupert Lau 7:3, Olaf Käther 6:2, Wilfried Kammerhoff 3:1, Niko Schäfer 0:1, Ulrich Door 0:2

Im Regionspokal ist die Mannschaft in der ersten Runde mit 6:8 in Havelse gescheitert. Allerdings musste sie dort ohne ihre Nummer 1 Simon Künzel antreten.

Rupert Lau

3. Herren – Kreisliga St. 7

Die dritte Herren konnte dieses Jahr zwar mit einem 11-köpfigen Kader in die Saison 2009/2010 gehen. Mannschaftsführer Jörg Kuhlenkamp musste dennoch immer wieder eine neue Zusammensetzung für die Spiele finden, da insbesondere die Spieler der Positionen 1-5 aus diversen Gründen nicht permanent eingesetzt werden konnten. Das bedeutete für die nachrangigen Spieler natürlich ein Aufrücken in die höheren Paarkreuze und führte dazu, dass nicht die geplanten Siege eingefahren werden konnten. Dazu musste man in drei Spielen krankheitsbedingt Punkte kampflos abgeben. Unter diesen Umständen kann man mit dem Tabellenplatz 8, der den Klassenerhalt bedeuten würde, zufrieden sein.

Für die Rückrunde wünscht man sich eine bessere Terminplanung damit die theoretisch stärker einzuschätzende Mannschaft sich noch in der Tabelle wesentlich verbessert und man insbesondere in der Bilanz der Doppelspiele zur alten Stärke zurückfindet.

Folgende Spieler wurden eingesetzt:

Name	Einsätze	Spielergebnis	Name	Einsätze	Spielergebnis
Paul Derabin	5	5:4	Doppel-Bilanz		
Niko Schäfer	7	6:7	Derabin/Schäfer	4	5:1
Ullrich Door	9	5:12	Door/Schimpf	4	2:2
Christoph Rathe	6	1:9	Kuhlenkamp/Krause	6	1:5
Michael Stolper	2	1:3			
Jörg Kuhlenkamp	9	2:10			
Gerhard Schimpf	7	7:3			
Thorsten Krause	6	4:4			
Ronald Künzel	1	0:1			
Wieland Krause	2	0:2			



Gerhard Schimpf



Gymnastiksparte

Endlich! Endlich! „Lebenszeichen“ aus der Gymnastiksparte.

Wie in den vergangenen Jahren auch, sind wir über das Jahr verteilt, eigentlich immer auf der Suche nach Übungsleiterinnen für die eine oder andere unserer Gruppen. Ich wünsche mir sehr, dass wir da jetzt Kontinuität hineinbekommen und die Gruppen auf längere Zeit zusammen trainieren.

Unsere Reha-Gruppe am Mittwoch Morgen betreut nun schon eine geraume Zeit Ariane Mukan. Ariane vielen Dank für Deine tolle Arbeit und wir sind sehr glücklich, dass wir Dich haben! Uneingeschränkt gilt dieser Dank natürlich auch Adelheid Seemann. Adelheid betreut selber noch eine Gruppe am Montag Abend und ist darüber hinaus immer bereit mal bei dem einen oder anderen einzuspringen, wenn diese mal verhindert sind. Vielen vielen Dank!

Die Aerobic-Gruppe vom Donnerstag Abend hat ein schwieriges Jahr hinter sich. Den Auflösungserscheinungen traten sie mit einem tollen Ausflug zum Nordmannsturm und anschließendem Grünkohlessen tatkräftig entgegen. Mädels wir sind doch immer optimistisch!! Es wird wieder bessere Zeiten geben und eine neue Übungsleiterin haben wir doch auch schon gefunden.

Kerstin, unserer Übungsleiterin für das Kinderturnen am Mittwoch, wünsche ich weiterhin starke Nerven und eine große Portion Gelassenheit (die sie auf alle Fälle schon hat), um neben den familiären und beruflichen Herausforderungen unsere Eltern-Kind-Gruppe weiterhin mit soviel Engagement und Ideen zu führen. Auch Dir ein großes DANKE!

Wie Ihr auf unseren Fotos sehen könnt, haben wir in der Donnerstag-Gruppe immer viel Spaß. Ich würde sie jetzt mal allgemeine Fitness- und Funktionsgymnastikgruppe nennen. Und wir suchen immer noch „Leuten“, die mitmachen wollen!!! Seit April betreue ich diese Gruppe und ich bin beeindruckt mit welcher Energie, Willenskraft, wenn da mal was zieht, und mit welcher Freude Ihr alle bei der Sache seit. Ich verrate auch nicht, dass zwei Teilnehmerinnen (Sophie und Inge) im jungen Alter von fast 80 immer da sind, toll. Ich hoffe, dass ich das in diesem Alter auch noch kann und bleibe Euch treu.



Gruß und allen Germanen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr.
Bleibt schön gesund!!

Susanne Rohowski



Kinderturnen

„1,2,3, im Sauseschritt“... heißt es jeden Mittwoch um 16 Uhr zu Beginn unserer Turnstunde. Eine Stunde lang wird die Turnhalle in der Ohestraße zum Bewegungsspielplatz.

10 - 12 Kinder im Alter zwischen 1 ½ und 4 Jahren können mit ihren Müttern oder Vätern erste Erfahrungen auf Geräten sammeln oder motorische Grundfähigkeiten wie Laufen, Hüpfen, auf einem Bein stehen, verfeinern.

Zwischendurch gibt es immer ein Kreisspiel und die allwöchentliche „Ballrunde“ darf auch nicht fehlen.



Für ca. 10 – 15 Minuten, je nach Lust und Laune der Kinder, werden Bälle gerollt, geworfen, gekullert , geknautscht..... Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt.

Wer Lust bekommen hat ist ganz herzlich eingeladen vorbeizuschauen, um mitzumachen, oder einfach nur die Halle und anderen Kinder zu erleben.

Jeden Mittwoch von 16 – 17 Uhr , in der Turnhalle in der Ohestraße.

Weitere Informationen: Kerstin Hinz 05102 14755

Kerstin Hinz und Susanne Rohowski



Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag!

50 Gerold Kuiper

60 Gjorgji Mutrusevski

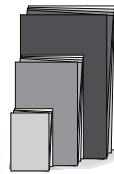
65 Dietrich Lüttjemann,
Rainer Kruse

70 Jürgen Kriete

85 Werner Hofmann



*Für Ihre privaten
und geschäftlichen
Drucksachen!*



HORST-ERNST
SCHMIDT GmbH
DRUCKEREI
VERLAG



Hanno Ring 10 • 30880 Laatzen

Gewerbegebiet Gleidingen

Telefon 0 51 02 / 890 39 - 0

Telefax 0 51 02 / 890 39 - 18

www.druckereischmidt.de

Entwurf & Gestaltung • Offsetdruck • Folienbeschriftung



Dance Contest “Neustädter Dancing Days 2009”

Am letzten Wochenende im November wurde in Neustadt am Rügenberge der diesjährige Dance Contest „Neustädter Dancing Days“ ausgetragen.

Mein Name ist Yvonne Heinemann, ich bin 25 Jahre alt und Übungsleiterin in den drei Laatzener Sportvereinen Germania Grasdorf, VFL Grasdorf und TSV Rethen. Dort trainiere ich mit Kindern und Jugendlichen in insgesamt vier Tanzgruppen Hip Hop.

Meine Idee war, mit einer kombinierten Laatzener Formation aus allen drei Vereinen an diesem Contest teilzunehmen. Jedes Kind (aus jedem Verein und jeder Altersgruppe) sollte die Chance haben mitzumachen. Unter dem Motto „Wir rocken Neustadt“ meldeten sich schließlich 16 Mädels und 1 Junge im Alter zwischen 11 und 15 Jahren aus den drei Vereinen an und es entstand die Gruppe „Dance Aholics 09“.

Wir hatten acht feststehende Trainingseinheiten und zunächst galt es, die Jugendlichen, die sich untereinander kaum kannten, zu einer einheitlichen Formation zu motivieren. Das war anfangs gar nicht so einfach und außerdem mussten noch eine neue vier Minuten lange Hip Hop-Choreographie, sowie ein „cooles Outfit“ her. Mein Ziel für den Wettbewerb war es, in der Kategorie „Juniors Prechamps“ unter die ersten fünf Plätze zu kommen.



Vordere Reihe von links: Jaqueline Rothkopf, Janina Bleeck, Luisa Koczor, Lina Lux, Jessica Bansemir, Angelo Prici, Elisabeth Pabst, Sina Meermann
Hintere Reihe von links: Alicia Manske, Mandy Bredehorn, Katharina Schreiber, Michelle Heuer, Natalie Titz, Vicky Graewert, Denise Daher, Basak Kestioglu

„CLUB 100“ beim SV GERMANIA GRASDORF

Der „Club 100“ geht in die 3. Runde !

Ziel des „CLUB 100“ ist es, eine breite Plattform zu schaffen, die es kleineren Sponsoren, Germanen-Fans & Freunden, sowie Gönnern des Vereins ermöglichen soll, „unseren“ Verein und seine Arbeit in allen Bereichen zu unterstützen.

Der einmalige Betrag pro Gönner beläuft sich auf 100,00 € für ein Jahr !
„Belohnt“ wird jeder Spender mit

- einer Spendenbescheinigung für das Finanzamt.

Zudem wird auf der Sponsorentafel im Klubhaus jeder Förderer „sein“ Namensschild für die Laufzeit von einem Jahr erhalten. Außerdem wird der „Club 100“ auch in unseren Vereinsmedien, dem Germanen- und Stadionspiegel, sowie auf der vereinseigenen Homepage www.sv-germania-grasdorf.de veröffentlicht.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Name: _____

Vorname: _____

Anschrift: _____

Wohnort: _____

Telefon: _____

Bitte geben Sie hier noch an, welchen Eintrag Sie auf der Sponsorentafel wünschen:

Ich möchte anonym bleiben!

Zahlungsart (bitte ankreuzen):

Der Betrag wird bar bezahlt

Der Betrag wird auf das u. a. Konto überwiesen

Per Rechnung und Überweisung (nur für Firmen), zzgl. 19 % Mehrwertsteuer

Bankverbindung:

SV Germania Grasdorf, Kontonummer: 31001118, Sparkasse Hannover, BLZ 250 501 80

Sofern Sie nicht vom schriftlichen Spendenweg Gebrauch machen möchten, sprechen Sie uns einfach an. Neben den Vorstandsmitgliedern steht Ihnen auch Rainer Kruse als Ansprechpartner zum „Club 100“ jederzeit zur Verfügung!



Nach harten, sehr trainingsintensiven Tagen (manchmal 5 Stunden am Stück) war der große Augenblick dann gekommen. Wir trafen uns am Samstag, den 28.11.2009 um 9 Uhr zum schminken, stylen und umziehen im Peterskamp. Um 13 Uhr ging es dann in Neustadt für uns mit einer Stellprobe los. Natürlich war die Aufregung groß, auch bei mir und meinen Helfern. Nach zwei sehr guten Durchläufen unserer Hip Hop Formation kam dann die voller Spannung erwartete Siegerehrung. Für uns alle völlig überraschend, belegte unsere Formation in der Kategorie „Juniors Prechamps“ den 1. Platz !

Danach brachen alle Dämme und die Aktiven, Trainer und Betreuer fielen sich jubelnd und kreischend in die Arme. Die eine oder andere Freudenträne war auch dabei. Auf der Tribüne feierten auch die zahlreichen mitgereisten Eltern, die uns vorher lautstark unterstützt und angefeuert hatten. Es ist schon eine kleine Sensation, dass sich diese neu gegründete Formation in so kurzer Zeit immerhin gegen zwei Tanzschulen und insgesamt acht Vereine aus Norddeutschland durchgesetzt hat !

Dies spricht auch für die individuelle Qualität, die alle 17 Tänzer schon jetzt haben, und ich bin wirklich sehr stolz auf unsere Dance Aholics 09 ! Wer weiß, vielleicht wird diese Formation auch in der Zukunft für die eine oder andere positive Überraschung sorgen.



*Yvonne Heinemann
Übungsleiterin*

In eigener Sache

Ich möchte daran erinnern, dass ich nach Alfred Schröter`s Tod die Fortführung des Germanen-Archiv`s übernahm.

Alfred hat ein Archiv aufgebaut, welches beispielhaft sein dürfte.

Meine Aufgabe, nach welcher ich nicht gerade gedrängt habe, besteht darin, es zu verwalten und zu aktualisieren.

Leider wurde mir in den letzten Jahren kaum Material übergeben.

Zum Jubiläumsjahr konnte interessantes in Wort und Bild in die Festschrift übernommen werden. Das war schon eine enorme Sache.

Ich appelliere nun in dieser Form an das Traditionsbewusstsein der Germanen !

Helft alle mit, nachfolgenden Generationen ein tolles Archiv zu übergeben !

Ihr und Euer

Dieter Schiereck

P.S. - es wird daran gedacht, das Archiv öffentlich vorzustellen, voraussichtlich im Clubhaus.

Informationen dazu bei Gelegenheit ...



Neuer Sponsor

Wie ich in meinem Vorwort schon zum Ausdruck gebracht habe, gestaltet sich der Erhalt und die Gewinnung von Sponsoren, die unsere Vereinsarbeit unterstützen immer schwieriger. Mit Ende des Jahres haben wieder einige Förderer die Zusammenarbeit mit uns gekündigt. Um so erfreulicher ist es, dass wir mit dem Service-Büro Gebert einen neuen Sponsor gewinnen konnten. Herr Dr. Gebert arbeitet für die LVM-Versicherungen und hat mit uns eine Sponsoring-Vereinbarung abgeschlossen, die darauf ausgerichtet ist, dass der Verein an Vertragsabschlüssen und vertragsbedingten Umsätzen mit dem Service-Büro partizipiert. In der Vereinbarung gibt es ein Punktesystem aus dem sich Finanzmittel für den Verein nachhaltig generieren. Der Verein selber ist in vielen Bereichen mit guten Konditionen beim LVM versichert und hat gute Erfahrungen im Umgang mit der Versicherung und Herrn Dr. Gebert, der ein sehr kompetenter, offener und verbindlicher Vertreter seiner Branche ist. Wir als Kunde sind sehr zufrieden mit den Konditionen und Leistungen des LVM sowie mit der Beratung von Herrn Dr. Gebert und der Bearbeitung seines Büros. Ich will hier jetzt nicht als Werber für den LVM auftreten, würde mich aber für den Verein freuen, wenn es zur Kontaktaufnahme und auch Abschlüssen zugunsten unseres Vereins käme. Wichtig dabei ist es, dass man gegenüber Herrn Dr. Gebert den Bezug zu Germania Grasdorf erkennen lässt. Dabei ist es völlig unwichtig ob man Mitglied, Verwandter, Freund, Arbeitskollege oder Förderer des Vereins ist. Jeder Punkt und somit jeder Cent und Euro zählt. Machen Sie mit und unterstützen Sie den Verein. Alles ist freiwillig. Eine Überblick der vom Service-Büro Gebert angebotenen Leistungen sowie die Möglichkeit für schnelle Kontaktaufnahme mit Herrn Dr. Gebert bieten wir Ihnen auf der folgenden Seite.

Wolfgang Weiland



NACH DEM RIESENERFOLG DES JAHRES 2008

DER SV GERMANIA GRASDORF LÄDT EIN:

!!! ZUM TRADITIONS-SKAT- UND KNIFFELTURNIER !!!



WO? BEI SILKE & STEPHAN KLOPSCH IM CLUBHAUS ZUR LEINEMASCH
WANN? „ZWISCHEN DEN TAGEN“,

DIENSTAG, 29. DEZEMBER 2009

BEGINN: 19.00 UHR

STARTGELD: 10 €

**AUCH DIESES JAHR WARTEN WIEDER ATTRAKTIVE PREISE !
WIR FREUEN UNS ÜBER EINE REGE TEILNAHME**

Kunden werben Kunden

Ich, _____
als Kunde/Kundin empfehle das LVM-Servicebüro.

Bitte hier abtrennen und an Interessenten weitergeben.



Ich wünsche ausführliche Informationen zum Thema:

(Gewünschtes bitte ankreuzen)

- | | | |
|---|--|---|
| <input type="checkbox"/> LVM-Risikoschutz | <input type="checkbox"/> Hausratversicherung | <input type="checkbox"/> Krankenversicherung |
| <input type="checkbox"/> Rechtsschutz | <input type="checkbox"/> Wohngebäudeversicherung | <input type="checkbox"/> LVM-Autokredit |
| <input type="checkbox"/> Unfallschutz mit
Geld-zurück-Garantie | <input type="checkbox"/> Autoversicherung | <input type="checkbox"/> Immobilienfinanzierung |
| | <input type="checkbox"/> Privat-Haftpflicht | <input type="checkbox"/> LVM-Vorteilskonto |

Ich möchte informiert werden über _____

Ich wünsche eine ganzheitliche LVM-Kompass®-Beratung

Mein Terminvorschlag: Am _____ um _____ Uhr

Sie können mich auch unter
folgender E-Mail-Adresse erreichen: _____

LVM-Servicebüro
Dr. Joachim Gebert
Steintorstr. 3
31167 Bockenem

Telefon (05067) 91 72 23
Telefax (05067) 91 72 25
info@j-gebert.lvm.de



Absender:

Name: _____
Vorname: _____
Straße: _____
PLZ, Ort: _____
Telefon privat: _____
Telefon Büro: _____

LVM-Servicebüro
Dr. Joachim Gebert
Steintorstr. 3
31167 Bockenem



FORTSETZUNG „CLUB 100“

Auch im abgelaufenen Jahr 2009 haben wiederum viele Gönner unseren Verein toll unterstützt. Die lebendige „CLUB 100-Tafel“ ist fester Bestandteil in den Räumen unserer Vereinsgaststätte geworden.

Der SV GERMANIA GRASDORF bedankt sich erneut bei den treuen Sponsoren

VIELEN DANK !!!

Rainer Kruse
Helmut Platzek
Adelheid und Willi Seemann
Bastian Kroll
Dr. Maria Flachsbarth
Fun-Invest
Heide und Heinrich Pahls
Karsten Bertram
Dieter Schiereck
Dennis Weiland
Walfried Bock
Ernesto Nebot Pomar
Erika und Ernst-August Kriete
Maren Hellemann
Dr. Matthias Miersch
Fa. Robering
Otto Grupe
Druckerei Schmidt
Werder Bremen-Fanclub
Sven Pagel
Werbewerkstatt

Peter Hellemann
Christoph Dreyer
Sophie und Heinz Specht
Frank Zimmermann, Claudia und Nick Schindelhauer
Klaus Kothe
Holger Freudemann
Friedel Bertram
Horst und Heidi Rehmann
Evelyn und Wolfgang Weiland
Aerobic-Damen
LVM Versicherungen, Herrn Dr. Gebert
SPD Laatzen
Fa. KREON Werbetechnik, Detlef Deppenmeier
Fa. Petermaxx Müller
Fa. Habekost
Sascha Zundel
Ben Daklhaoui
Familien Rainer u. Peter Seemann
Wilhelm Neujahr
Gisela und Heinz Schilling
Stephan Schünemann und Corinna Eckardt

... und auch im Kalenderjahr 2010 geht die Aktion des „CLUB 100“ weiter. Die fortlaufende Unterstützung „unseres“ SV Germania Grasdorf ist unerlässlich, um die hochwertigen Standards im Sportbetrieb und auch drumherum weiterhin aufrecht zu erhalten.

Vielleicht konnten wir Sie neugierig machen. Wir freuen uns über jede weitere Mithilfe !

Stephan Schünemann

SV Germania Grasdorf von 1908 e.V.

FUSSBALL TISCHTENNIS DAMEN-GYMNASTIK MUTTER+KIND-TURNEN

Vereinsanschrift: Ohestraße 8, 30880 Laatzen
Telefon 82 68 40 und 82 26 03, Telefax 82 26 08
Bankverbindungen: Sparkasse Hannover (BLZ 250 501 80)
Kto. allgemein 031 001 118, Kto. Mitgliedsbeiträge 031 001 050
Homepage: www.sv-germania-grasdorf.de

Vorsitzender: Wolfgang Weiland, Brunirode 26 Tel. 82 46 78
Stellv. Vorsitzender: Michael Behrens, Kampstr. 32 Tel. 87 56 387
Stephan Schünemann, Am Wehrbusch 7 Tel. 82 17 257
Schatzmeister: Karl-Peter Hellemann, Würzburger Str. 46 Tel. 0174 / 95 98 250
Beitragskassierung: Uwe Peter, Debberode 91 Tel. 82 58 13
Fax 82 17 599


Spartenleiter

– Fußball: Andreas Kriete, Am Kamp 25, Mobil 0173/7052077, Tel. 824348
– Fußball Jugend: Sven Langkopf, 30173 Hannover, Brehmstr. 76 Tel. 590 1864
Fax 590 1865
– Tischtennis: Jörg Kuhlenkamp, 30519 Hann., Wiehbergpark 4 Tel. 83 46 25
– Gymnastik: Susanne Rohowski, Kiebitzweg 18 Tel. 262 05 85

Verantwortlich für Inhalt und Annoncen:

Wolfgang Weiland
Stephan Schünemann

Druck: Druckerei H.-E. Schmidt GmbH, Hanno Ring 10
30880 Laatzen/Gleidingen Tel. 051 02/890 39 23
E-Mail: k.olfe@druckereischmidt.de



Gute Werbung ist unvergesslich
Wir machen sie · Fon: (05 11) 52 489 489
PHOENIX Weetzer Landstr. 112 · 30966 Hemmingen · www.phoenix-werbeagentur.com

Wir bauen für
morgen
für **LEUTE**
von **heute!**



KSG Kreissiedlungsgesellschaft Hannover mbH
Auf der Dehne 2 C · 30880 Laatzen
Postfach 121326 · 30866 Laatzen
Telefon (05 11) 86 04-0 · Telefax (05 11) 86 04-100
Internet www.ksg-hannover.de
E-Mail mail@ksg-hannover.de



Kerstin Behrens

staatl. anerkannte Podologin
(alle Krankenkassen und privat)

- med. Fußpflege
- Diabetikerbehandlungen
- Nagelkorrekturspangen
- Fußreflexzonenmassagen
- individuell gefertigte Orthosen
- **Auch Hausbesuche**



Praxis Wüfel: Wiehbergstr. 49 ☎ 0511 - 990 735 50

Praxis Laatzen: Parkstr. 1 ☎ 0511 - 86 98 57

Krankengymnastik

Massagen

KG-Gerät

Manuelle Therapie

Fußreflexzonentherapie

Heilmittelkombination D I

Manuelle Lymphdrainage

Muskelaufbautraining

Elektrotherapie

Fangopackungen

Hausbesuche

Praxis für
Physiotherapie

**Katrin
Müller-Reiter**

Würzburger Straße 8a
30880 Laatzen

Telefon 05 11 - 876 40 80

Telefax 05 11 - 876 40 82

Öffnungszeiten Montag - Donnerstag 8.00 - 13.00 Uhr
14.00 - 19.00 Uhr Freitag 8.00 - 13.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung